

INTERPELLATION
von Grossrat Diego Clausen, CSPO, und Mitunterzeichnenden betreffend
Subventionen für Feuerwehrlokale (14.06.2012) 2.235

Für die Erstellung von kommunalen Feuerwehrlokalitäten geht die kantonale Dienststelle bis anhin von ca. 1 Million Franken Baukosten aus. Davon werden im Schnitt ca. 40% Subventionsmittel für die betroffenen Gemeinden bereitgestellt. Als Ausgangslage dient ein Pflichtenheft, welches vom betreffenden Departement vorgegeben wird. Gemäss verschiedenen Projekten bei unterschiedlichen Gemeinden stimmen die 1 Million Franken mit den effektiven Baukosten nicht überein. Die effektiven Baukosten ergeben sich logischerweise aufgrund des Pflichtenheftes (Raumprogramm-Vorgaben).

Deshalb folgende Frage an die zuständige Departementvorsteherin:

Wie entsteht letztendlich der Betrag von ca. 1 Million Franken oder müsste gar dieser Grundbetrag von 1 Million Franken nach oben korrigiert werden?

Schlussfolgerung:

Müsste letztendlich nicht ebenso das Pflichtenheft spezifisch an die unterschiedlichen Bedürfnisse der jeweiligen Gemeinden angepasst werden?

Sitten, 14. Juni 2012
(10.40 Uhr)

Diego Clausen, Grossrat, CSPO
und Mitunterzeichnenden